



Pressemitteilung Nr. 031  
München, 10.02.2017

## SÖDER: NEUE QUALIFIZIERTE ARBEITSPLÄTZE UND NEUES MUSEUM FÜR NEUSTADT A.D.AISCH

### Mietverträge für das Landesluftbildarchiv Bayern mit Museum und für das BayernLab unterschrieben // Teil der Heimatstrategie

Die Heimatstrategie ist ein zentrales Instrument aktiver Strukturpolitik. „Wir schaffen sichere Arbeitsplätze und stärken die Infrastruktur des ländlichen Raumes. Wir bringen die Arbeit zu den Menschen, damit diese in ihrer Heimat wohnen und arbeiten können. Wir schaffen einen Hotspot für Vermessung und Digitalisierung in Neustadt a.d.Aisch. Nach der erfolgten vertraglichen Vereinbarung zur Anmietung der Flächen für das BayernLab ist die heutige Unterzeichnung des Mietvertrags für das Landesluftbildarchiv Bayern ein weiterer wichtiger Meilenstein zur Stärkung des Behördenstandorts Neustadt a.d.Aisch. Das neue Museum wird auch eine touristische Attraktion für die gesamte Region“, freut sich Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder anlässlich des Abschlusses des Mietvertrags durch die Immobilien Freistaat Bayern (IMBY).

Das BayernLab und das Landesluftbildarchiv mit dem Luftbild-Museum werden gemeinsam im sogenannten Brauhausareal in der Bamberger Str. 48 in Neustadt a.d.Aisch untergebracht. Das innenstadtnahe Brauhausareal, bis 1998 Heimat des Brauhauses Neustadt a.d.Aisch, war zuletzt brachgelegen und wird nun durch einen privaten Investor revitalisiert. Ein erster Mieter wird der Freistaat Bayern sein. Der Freistaat mietet insgesamt mehr als 1.900 m<sup>2</sup> Fläche an, davon rd. 430 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche für das neue Museum. Damit entstehen insgesamt zehn neue Arbeitsplätze in der Kreisstadt.

Das bayerische Landesluftbildarchiv ist zentrale Sammelstelle und die Schatzkammer für Bilder von oben. Mehr als eine Million Luftbilder aus rund sieben Jahrzehnten, darunter rund 64.000 Fotografien aus englischen und amerikanischen Aufklärungsflügen in den 40er Jahren, befinden sich im Landesluftbildarchiv. Dieses größte und umfassendste Luftbildarchiv Deutschlands wird von München nach Neustadt a.d.Aisch verlagert. Deutschlandweit wird dabei erstmals ein Luftbildmuseum entstehen. In dem Museum werden die Geschichte und gesellschaftliche Dimension des Luftbilds, der Luftbildmessung und des Landesluftbildarchivs des Freistaates Bayern der Öffentlichkeit präsentiert. Nach den für das Archiv und Museum erforderlichen Umbauten ist die Eröffnung voraussichtlich in der 2. Jahreshälfte 2018 vorgesehen.

In dem neuen BayernLab in Neustadt a.d.Aisch soll mit einem bis zu 300 Mbit/s schnellen Internetanschluss die schnellste öffentliche Verbindung der Region entstehen. Söder: „Digitalisierung darf kein Privileg von Großstädten sein. Wir schaffen insbesondere in ländlichen Regionen Bayerns acht IT-Labore. Sie sind Schaufenster für digitale Innovation und bieten modernste Technik zum Anfassen und Ausprobieren - kostenfrei und für Jedermann.“ Die BayernLabs präsentieren modernes E-Government, eine IT-Wissensbörse und digitale Innovationen anhand praktischer Beispiele. Nach dem Motto „Anschauen - Anfassen - Ausprobieren“ können Schüler die digitale Welt erforschen und Kommunen und Bürger sich über die Möglichkeiten der Digitalisierung informieren. Neben dem Breitbandausbau und BayernWLAN sind die BayernLabs ein wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsstrategie des Heimatministeriums. Das BayernLab wird 2018 eröffnet werden.

2015 begann die größte Regionalisierung von staatlichen Behörden und Einrichtungen der letzten Jahrzehnte. Über 50 Behörden und staatliche Einrichtungen mit 3.155 Personen werden aus Ballungszentren in ländliche Regionen Bayerns verlagert. Mittelfranken profitiert hierbei mit insgesamt 201 Arbeitsplätzen und 360 Studierenden. Der Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim erhält insgesamt 35 Beschäftigte.